

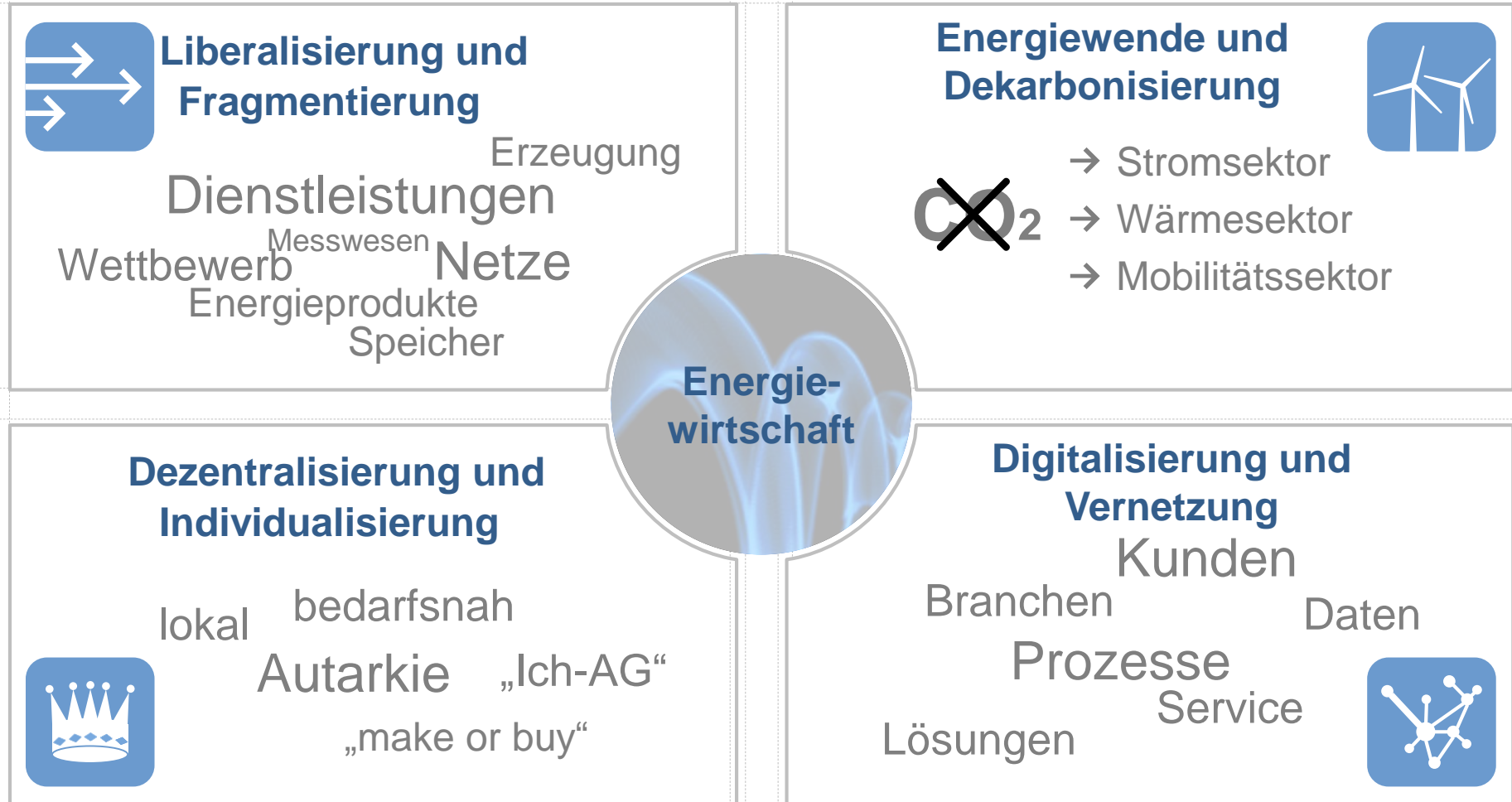
„Digitale Agenda in den Kommunen“

Bundes-SGK Fachkonferenz

Christoph Kahlen, Leipzig, 31. März 2017

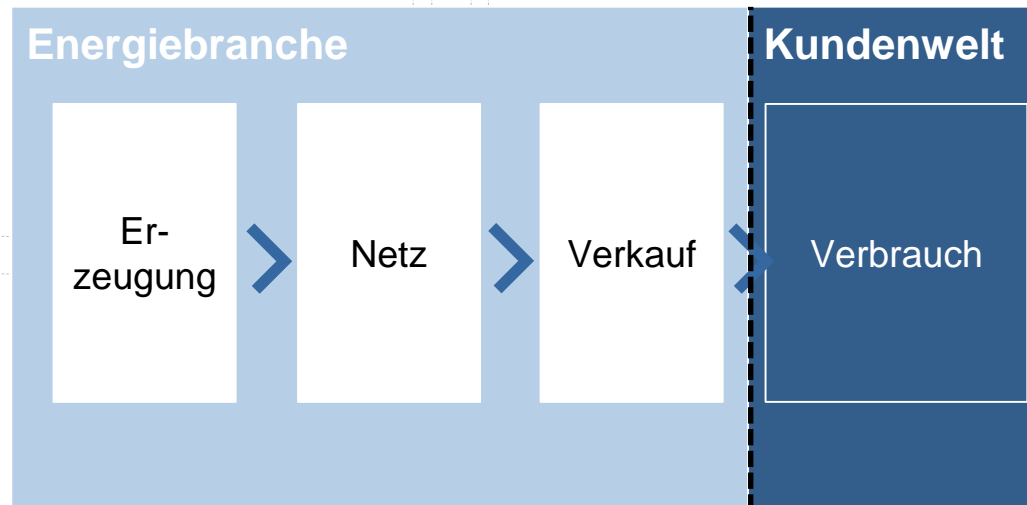
Vier langfristige Transformationsprozesse werden die Energiewirtschaft verändern, auch die Kommunalwirtschaft.

Vereinfachte Darstellung der Transformationsprozesse



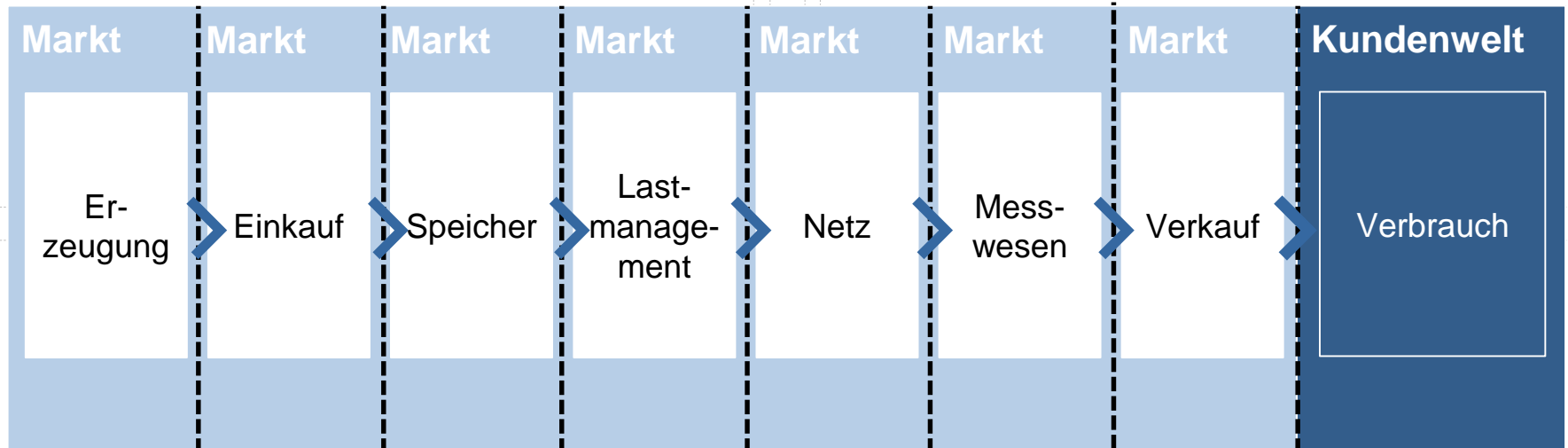
Was war die Energiewelt doch einfach...

Vereinfachte Darstellung



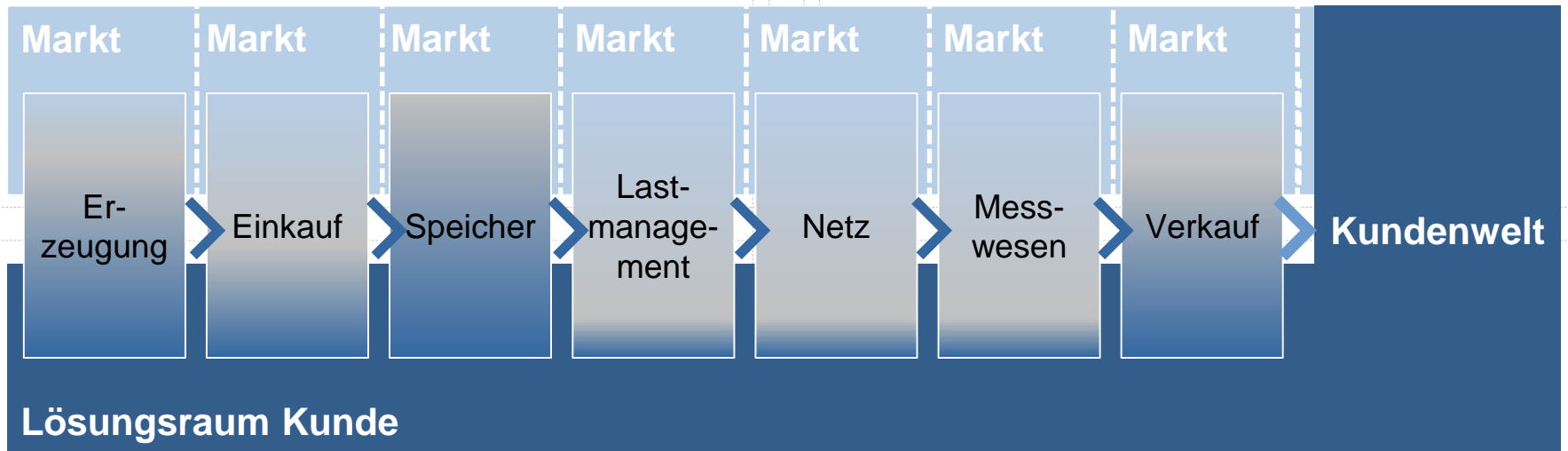
Liberalisierung und Energiewende haben zu einer stark vertikal fragmentierten Energiewelt geführt. Dezentralisierung und

Vereinfachte Darstellung



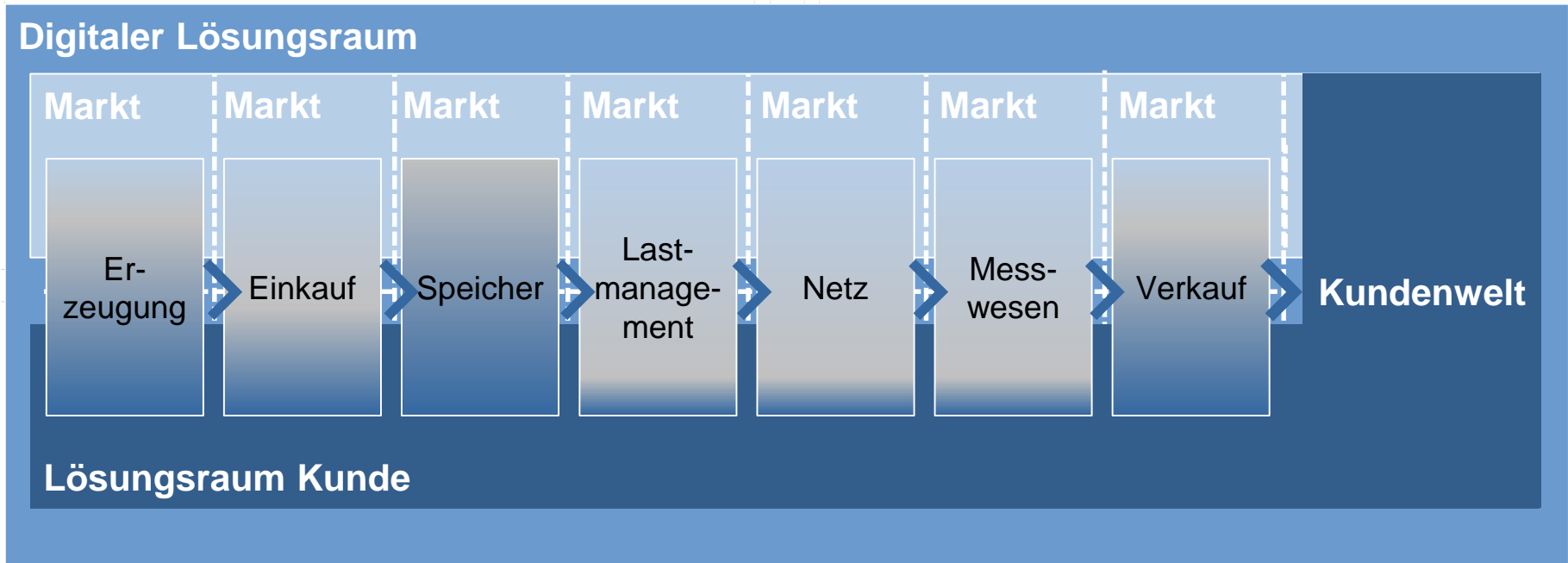
...Individualisierung führen zu einer zusätzlichen horizontalen Ebene. Der Kunde trifft „make-or-buy“ Entscheidungen.

Vereinfachte Darstellung



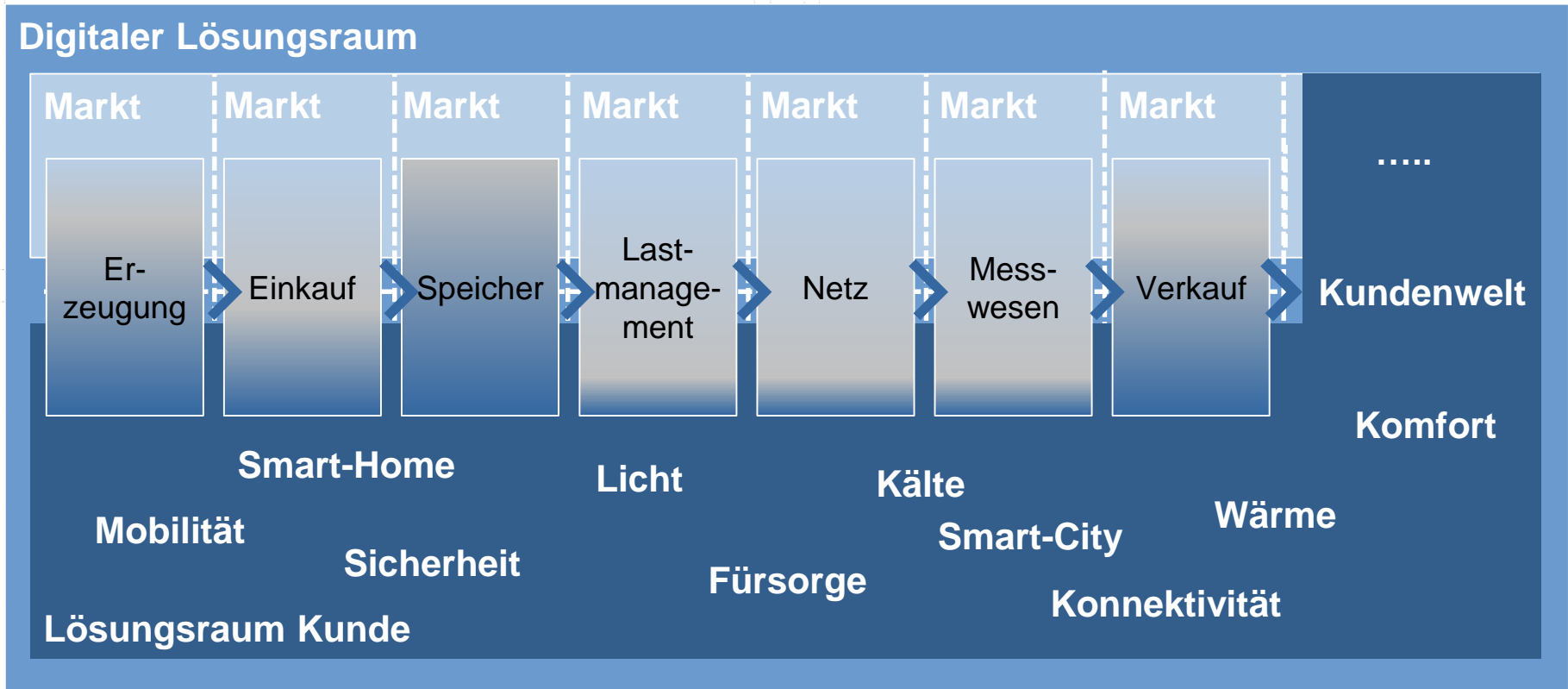
Digitalisierung spannt den Lösungsraum über die Energiewirtschaft aber auch über die Kundenwelt auf.

Vereinfachte Darstellung



Digitalisierung spannt den Lösungsraum über die Energiewirtschaft aber auch über die Kundenwelt auf.

Vereinfachte Darstellung



Prozess- und Kostenexzellenz sowie Digitale Plattformen sind Voraussetzung für die Zukunft der Stadtwerke.

Fazit



Mit Hilfe von Kooperationen und Allianzen lassen sich das Innovations- und Digitalisierungspotential bündeln und die Prozessexzellenz steigern.



Kooperationen und Allianzen sind Schlüsselkriterien zum Erhalt und Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit im Kern- sowie Zukunftsgeschäft.



Kooperationen und Allianzen sind nicht nur innerhalb sondern auch außerhalb der Energiebranche zu erschließen.



Um mit industriellen Partnern Kooperationen und Allianzen auf Augenhöhe zu verhandeln, ist eine Bündelung auf Seiten der Stadtwerke sinnvoll.



Die Thüga-Gruppe ist eine gute Handlungsoption, um die Zukunft der kommunalen Energie- und Wasserversorgung erfolgreich zu gestalten.